

**CAI-B CAIP-B CAN-B CANHP-B
ZISTERSDORF, NO
EQUIDREAM TOP DRIVER TROPHY
WM QUALIFIKATION FÜR EINSPÄNNER PFERDE
ÖSTM EINSPÄNNER PFERDE
5. – 8. JUNI 2008
Turnier-Nr. 08109**

Veranstalter: Sportunion Pferdesportverein Zistersdorf (2-465); **Ort:** A-2225 Zistersdorf, Alte Marktstr. 3; **Kontaktadresse:** Gottfried Elend, A-2225 Zistersdorf, Alte Marktstr. 3, email: gottfried.elend@aon.at; Tel: +43 (0) 6648382327, Fax: +43 (0) 2532/80053; Infos: www.cai-zistersdorf.org; **Nennungsschluss -CAI-B CANHP-B:** 12.5.2008 ZNS; **Nennungsschluss -CAI-B CAIP-B:** 22.5.08; nur direkt an den Veranstalter mit gleichzeitiger Zahlung der kompletten Gebühren auf Konto Nr. 285-538-115/00 Pferdesportverein Zistersdorf bei Erste Bank, BLZ 20111, IBAN: AT162011128553811500, BIC: GIBAATWW **Austragungsort:** Dressur 100 m x 40 m Rasen, Hindernisfahren 100 m x 50 m Rasen, Marathon leicht hügelig, Sand Asphalt, Wiese; **Vorbereitungsort:** 150 x 100 m und 80 m x 40 m Rasen; **Turnierleiter:** Gottfried Elend & Heribert Artner; **Turnierbeauftragter:** Wolfgang Csar; **Richter:** Dr. Franz Josef Vetter (Pres., GER), Jozsef Borka (HUN), Dr. Barna Fejer (HUN), Jiri Kunat (CZE), Harald Aigner (AUT); **Foreign Judge:** Dr. Franz Josef Vetter (GER); **Parcours- & Geländebau:** Gabor Fintha (HUN); **Parcours- & Geländebauassistent:** Heribert Artner Kurt Seidl; **Techn. Delegierter:** Wolfgang Csar (AUT); **FEI Chef-Steward:** Herbert Schöninger (AUT); **Tierarzt:** Dr. Reinhard Reicher (AUT); **Show Vet.:** Dr. Michael Mörkenstein; **Presseshef:** Kurt Seidl 0043 (0) 6502039760; **Schiedsgericht:** Johann Koller (Pres., AUT); Helmut Ollinger (AUT); Alfred Sramek (AUT) **Meldestelle:** Geöffnet ab dem 4.6.08 um 16.00 h, Johannes Elend Tel.*43 (0) 664 475 07 51 und Walter Domandl Tel. +43 (0) 664 926 13 41; **Stall:** nach Bedarf Boxen, Stall beziehbar ab 4.6.08 um 12.00 h; **Genehmigt:** BFV von GenLt. Karl Budik;

BESONDERE BESTIMMUNGEN

REGLEMENTS

Dieses Turnier wird gemäß den
FEI Statutes (22. Ausgabe, gültig ab 15. April 2007),
FEI General Regulations (22. gültig ab 1. Juni 2007),
FEI Veterinär Bestimmungen (10. Ausgabe, gültig ab 1. Juni 2006),
FEI Regeln für Fahrturniere (9. Ausgabe 2005, gültig ab 1. Jänner 2005)
und allen von der FEI nachfolgend dazu veröffentlichten Korrekturen und
Änderungen, die die bisherigen Bestimmungen ersetzen, ausgetragen. Ein
Schiedsgerichtsverfahren ist in den FEI Statuten und Allgemeinen Bestimmungen
vorgesehen. In Übereinstimmung mit diesem Prozedere sind Einsprüche jeglicher Art
gegen eine Entscheidung der FEI oder ihrer Offiziellen ausschließlich beim "Court of
Arbitration for Sport" (CAS) in Lausanne, Schweiz einzubringen bzw. werden dort
verhandelt. Anm. Walter: Wenn kein Schiedsgericht könnte dieser Absatz entfallen
(auch English!)

VETERINÄR-KONTROLLEN, INSPEKTIONEN & PFERDEPASS-KONTROLLEN

Diese werden entsprechend dem Veterinär Reglement Art. 1011 und FEI Regeln für
Fahrturniere Art. 912 und 922 durchgeführt:
Erste Verfassungsprüfung Teil 1 am 05.06.2008 09:00-12:00 h für Pferde und Ponys
Erste Verfassungsprüfung Teil 2 am 05.06.2008 18:30-19:00 h für Pferde und Ponys
Zweite Verfassungsprüfung am 07.06.2008 vor dem Start in die Marathon Phase E
Dritte Verfassungsprüfung am 08.06.2008 ab 08.00 h jeweils 30 Minuten vor Start
im Hindernisfahren.

PFERDEPASS

Pferde/Ponys von ausländischen Fahrern müssen im Besitz eines offiziellen, gültigen
FEI-Passes oder eines nationalen, von der FEI anerkannten Passes sein.
Pferde/Ponys von österreichischen Fahrern brauchen keinen FEI-Pass.

DOPING-KONTROLLEN

gemäß FEI Veterinär Reglement, Abschnitt V & VI & Anhang III.
Spezielle Richtlinien sind bei Veranstaltungen, die durch das MCP (nur Gruppen I
und II) erfasst sind, anzuwenden (MCP-Gebühr pro Pferd: Euro 8,00)

LOGO

Den Teilnehmern ist es erlaubt, auf dem Wagen das Logo ihres Sponsors gemäß Art.
136 und Art. 936, 947 und 960 zu führen. Der Veranstalter erlaubt den Fahrern,
das Logo ihres persönlichen Sponsors auf dem Marathon-Wagen auf beiden Seiten
und am Spritzbrett (Größe max. 2520 cm2) und während der Marathonfahrt auf
dem Rücken des Beifahrers (Größe max. 1260 cm2) zu führen.

PFERDE

CAI-B: Bewerb 1 für 6jährige u. ältere Pferde, Bewerb 2 für 5jährige u. ältere Pferde
CAIP-B: Bewerb 3 für 6jährige u. ältere Ponys, Bewerbe 4 für 5jährige u. ältere
Ponys

PREISE

Alle platzierten Gespanne müssen zur Siegerehrung einfahren. Alle Sach- &
Geldpreise werden spätestens nach der letzten Prüfung ausgegeben / ausbezahlt.

GEBÜHREN

Nenngeld + erhöhtes Startgeld + Boxenpauschale pro Gespann:
Euro 180,- für Einspänner incl. 1 Box
Euro 150,- für Einspänner mit eigenem Stallzelt
Euro 300,- für Zweispänner incl. 2 Boxen
Euro 240,- für Zweispänner mit eigenem Stallzelt
Euro 90,- für zusätzliche Box
Euro 20,- für Stromanschluss
Euro 100,- Stornopauschale

MCP-Gebühr: (Bewerbe 1-4)

Euro 8,50- pro Pferd
Für alle genannten Pferde oder Ponys ohne Stallangaben werden Boxen reserviert.
SONSTIGES

Es gilt die Internationale Ausschreibung in englischer Sprache!
Sonderwertung Equidream Top Driver Trophy 3.Teilbewerb Finale
Bei geringer Starterzahl in Bewerben der Klasse M können Bewerbe
zusammengelegt werden.

Gratisfrühstück für Fahrer und Beifahrer beim Stall
Im Marathon wird ohne Bockrichter gefahren (nur Streckenposten).
Am gesamten Turniergelände gilt Leinenpflicht für Hunde!

Nächtigungsmöglichkeiten / Zimmerreservierung:

Hotel Eldu-Fam.Duch 02532/80125 od. 02532/8451 e-mail: info@hotel-eldu.at
Hotel am Steinberg Fam. Windsteig 02532/2703

Provisorische Zeiteinteilung

Mi.,4.6.	ab 12:00 h	Anreise, Einstallung	
	ab 16:00 h	Meldestelle geöffnet	
Do., 5.6.	9.00-12.00h	Erste Verfassungsprüfung Pferde und Ponys	
	ab 10:00 h	Marathonhindernisse frei zur Besichtigung	
	13.00 h	Dressur Bewerb 1 Einspänner Pferde	
	Anschl.	Dressur Bewerb 2 Zweispänner Pferde (Teil 1)	
	19.00 h	Besichtigung der Marathonstrecke	
	18:30-19:00 h	Erste Verfassungsprüfung Pferde und Ponys (Teil 2)	
	21.00 h	Weinkellerbesichtigungen (Abfahrt beim Stall)	
Fr., 6.6.	ab 08:00 h	Dressur Bewerb 5/6/7/8 Klasse M National	
	anschl.	Dressur Bewerb 2 Zweispänner Pferde (Teil 2)	
	anschl.	Dressur Bewerb 3 Einspänner Pony	
	anschl.	Dressur Bewerb 4 Zweispänner Pony	
	21:00 h	Weinviertelabend mit Siegerehrung Dressur im Zelt	
Sa.,7.6.,	09:00 h	Marathon Bewerb 5/6/7/8 Klasse M National	
	anschl.	Marathon Bewerb 3 Einspänner Pony	
	anschl.	Marathon Bewerb 4 Zweispänner Pony	
	anschl.	Marathon Bewerb 1 Einspänner Pferde	
	anschl.	Marathon Bewerb 2 Zweispänner Pferde	
	21:00 h	Siegerehrung Marathon	
	anschl.	EQUIDREAM TOP DRIVER PARTY	
So.,8.6.	ab 08:30 h	Dritte Verfassungsprüfung (jeweils 30 Minuten vor Start im Hindernisbewerb)	
	09:00 h	Hindernisfahren Bewerb 5/6/7/8 Nationale Klasse M mit anschl. Siegerehrung	
	ca. 11.30 h	Hindernisfahren Bewerb 3 Einspänner Pony Hindernisfahren Bewerb 4 Zweispänner Pony mit anschl. Siegerehrung .	
	ca. 14:00	Hindernisfahren Bewerb 2 Zweispänner Pferde Hindernisfahren Bewerb 1 Einspänner Pferde anschl. Siegerehrung	
	Ca. 16:30	Meisterschaftsfeierung mit Schlussparade und Siegerehrung EQUIDREAM TOP DRIVER TROPHY	

B E W E R B E

1	Internationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Einspänner Österreichische Staatsmeisterschaft Einspänner Pferde 3.Teilbewerb Equidream Top Driver Trophy	CAI-B 1
	GESAMTWERTUNG	Art. 923 und 924
	Geldpreise: Euro 220,- (100/70/50)	
	Dressur	Art. 935-945, FEI 9
	Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)	
	Marathon	Art. 946-958
	Phase A: 5 km, frei, 15 km/h	
	Phase D: 1 km, Schritt 7km/h	
	Phase E: 9 km, frei, 14 km/h, 6 Hindernisse mit Wasser u. Brücke	
	Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)	
	Hindernisfahren	Art. 959-969
	Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)	
2	Internationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Zweispänner 3.Teilbewerb Equidream Top Driver Trophy	CAI-B 2
	GESAMTWERTUNG	Art. 923 und 924
	Geldpreise: Euro 220,- (100/70/50)	
	Dressur	Art. 935-945, FEI 8b
	Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)	
	Marathon	Art. 946-958
	Phase A: 5 km, frei, 15 km/h	
	Phase D: 1 km, Schritt 7 km/h	

- Phase E: 9 km, frei, 14 km/h, 6 Hindernisse mit Wasser u. Brücke
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
Hindernisfahren Art. 959-969
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
- 3 Internationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Pony-Einspanner CAIP-B 1
3. Teilbewerb Equidream Top Driver Trophy
GESAMTWERTUNG Art. 923 und 924
Geldpreise: Euro 220,- (100/70/50)
Dressur Art. 943-945, FEI 7A
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
Marathon Art. 946-958
Phase A: 5 km, frei, 14 km/h
Phase D: 1 km, Schritt 6 km/h
Phase E: 9 km, frei, 13 km/h, 6 Hindernisse mit Wasser u. Brücke
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
Hindernisfahren Art. 959-969
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
- 4 Internationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Pony-Zweispänner CAIP-B 2
3. Teilbewerb Equidream Top Driver Trophy
GESAMTWERTUNG Art. 923 und 924
Geldpreise: Euro 220,- (100/70/50)
Dressur Art. 935-945, FEI 7A
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
Marathon Art. 946-958
Phase A: 5 km, frei, 14 km/h
Phase D: 1 km, Schritt 6 km/h
Phase E: 9 km, frei, 13 km/h, 6 Hindernisse mit Wasser u. Brücke
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
Hindernisfahren Art. 959-969
Geldpreise: Euro 120,- (50/40/30)
- 5 Nationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Einspanner Pferde CAN-B 1
Klasse M
Dressur Art. 935-945 F3
Marathon Art. 946-958
Phase A: 5 km, frei, 15 km/h
Phase D: 1 km, Schritt 7 km/h
Phase E: 7 km, frei, 14 km/h, 5 Hindernisse mit Wasser u. Brücke
Hindernisfahren Art. 959-969
- 6 Nationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Zweispänner Pferde CAN-B 2
Klasse M
Dressur Art. 935-945 F3
Marathon Art. 946-958
Phase A: 5 km, frei, 15 km/h
Phase D: 1 km, Schritt 7 km/h
Phase E: 7 km, frei, 14 km/h, 5 Hindernisse mit Wasser u. Brücke
Hindernisfahren Art. 959-969
- 7 Nationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Einspanner Pony CANHP-B 1
Klasse M
Dressur Art. 935-945 F3
Marathon Art. 946-958
Phase A: 5 km, frei, 14 km/h
Phase D: 1 km, Schritt 6 km/h
Phase E: 7 km, frei, 13 km/h, 5 Hindernisse mit Wasser u. Brücke
Hindernisfahren Art. 959-969
- 8 Nationale Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Zweispänner Pony CANHP-B 2
Klasse M
Dressur Art. 935-945 F3
Marathon Art. 946-958
Phase A: 5 km, frei, 14 km/h
Phase D: 1 km, Schritt 6 km/h
Phase E: 7 km, frei, 13 km/h, 5 Hindernisse mit Wasser u. Brücke
Hindernisfahren Art. 959-969